

INHALT

„Zukunft Werkstätten

■ Vermehrt verweigert die Aufnahme von Menschen in Werkstätten für behinderte Menschen in Lübeck mit Datum und Uhrzeit. Die Abhänge von der Ausstattung der Werkstätten ist ein realistisches Ziel. Auf die Aufnahme von Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung in den allgemeinen Arbeitsmarkt nicht integriert werden können, ist die WfbM verpflichtet. Am 12. April 2005 hat die WfbM eine Entscheidung getroffen, die die Aufnahme von Menschen in die Werkstätten für behinderte Menschen in Lübeck mit Datum und Uhrzeit. Die Abhänge von der Ausstattung der Werkstätten ist ein realistisches Ziel. Auf die Aufnahme von Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung in den allgemeinen Arbeitsmarkt nicht integriert werden können, ist die WfbM verpflichtet.

*Resolution vom 11. Tr

Anstelle eines Editorials

„Zukunft der Werkstatt – Werkstatt der Zukunft“. Resolution vom 11. Treffen aus Lebenshilfe-Werkstätten für behinderte Menschen in Lübeck 185

Fachbeiträge

Freiwilliges soziales Engagement. Eine Perspektive für Menschen mit Beeinträchtigung und für das sonderpädagogische Hilfesystem? – Teil 2 (Judith Zentner) 186

Nueva – Nutzer(innen) evaluieren Dienste. Evaluation von Dienstleistungen im Wohnbereich für Menschen mit Lernschwierigkeiten. (Klaus Candussi, Walburga Fröhlich) 204

„Man muss erst verwickelt sein, um sich entwickeln zu können!“ Erfahrungen mit einer angeleiteten Angehörigen-Selbsthilfegruppe (Christian Janßen, Kathrin Bücken) 209

So kann es jeder verstehen. Das Konzept der Leichten Lesbarkeit (Claudia Wessels) 226

Aus der Praxis

„kukuk“ – Ein für Menschen mit Lernschwierigkeiten entwickeltes Seminarangebot zu Schlüsselqualifikationen (Andrea Klüssendorf, Nine Löbel, Marlies Thätner) 240

Forschung

Modellprojekt Menschen mit geistiger Behinderung und Alkoholproblematik (Marja Kretschmann-Weelink, Westfalenfließ gGmbH Münster) 253

Aktuelle Mitteilungen

u. a.: Das Louis Bar-Syndrom (Gerhard Neuhäuser) 256

Buchbesprechungen

Wolfgang Jantzen: ...die da dürstet nach der Gerechtigkeit. De-Institutionalisierung in einer Großeinrichtung der Behindertenhilfe (Heike Schnoor) 261

Dietmut Niedecken et al.: Psychoanalytische Reflexion in der pädagogischen Arbeit (Irmgard Franziska Reiter) 262

Irma Haberthür: Kinder im Schatten. Geschwister behinderter Kinder (Dorothea Wolf-Stiegemeier) 264

Otto Speck: Menschen mit geistiger Behinderung. Ein Lehrbuch zur Erziehung und Bildung (Heinz Mühl) 266

Veranstaltungen

268

Bibliografie

271

Bitte beachten Sie die Beilage in dieser Ausgabe:
Abonnementwerbung für die Zeitschrift „PRO Fundraising“, Bonn
(Postvertriebskennzeichen G 61697)